Obstacles by ObstixX

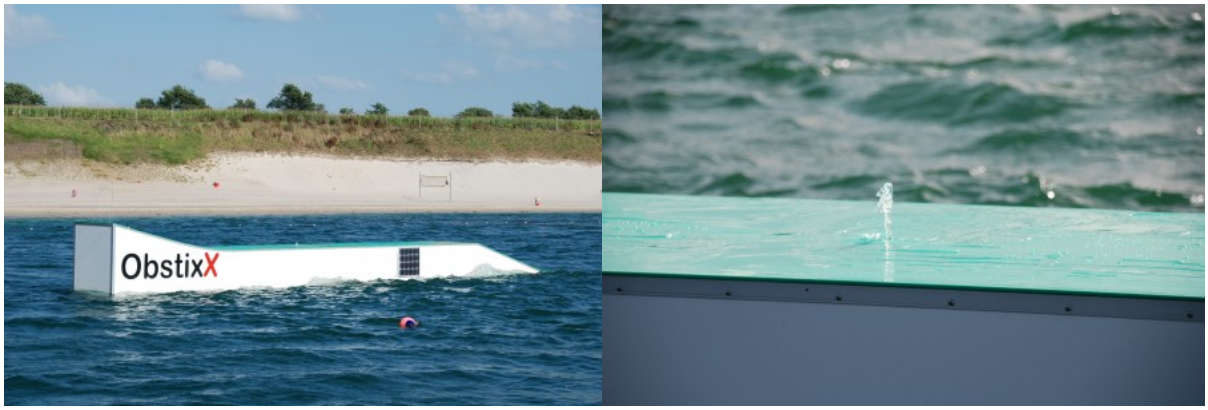
Rechtzeitig bevor die „No Angels“ den Beachclub Nethen betraten, haben wir, die Firma ObstixX, dafür gesorgt, dass der Beachclub Nethen seinen Obstaclepark um vier Obstacles erweitert hat. Zwei neue Kicker Transition liegen bereits seit dem 18.07.2009 im Wasser und werden ordentlich genutzt. Der neu entworfene Dragontable und die Funbox wurden dann Anfang August zu Wasser gelassen. Dabei hatten die „No Angels“ das Glück bei der Taufe der Funbox mit anwesend sein zu dürfen.

ObstixX hat sich das Ziel gesetzt neue und innovative Obstacles zu planen, zu konstruieren und herzustellen. In erster Linie ging es immer darum, Obstacles zu bauen die der Sicherheit der Boarder genüge tun. Schraubenfreie Fahrbahnen und Gelenkschonende Anfahrtswinkel wurden gewählt, um ein Verletzungsrisiko soweit wie möglich auszuschließen. Dabei wurden verschiedene Bauweisen und Materialien getestet. Durch die verschiedenen Herstellungstechniken sind wir nach zwei Jahren intensiver Arbeit zu einem Produkt gelangt, welches seines gleichen sucht. Die ständige Weiterentwicklung und der Ansporn des „Boardschonenden Obstacles“ ließen die drei Gründer nicht in Ruhe. Wir haben uns von der Idee des vollständig aus einem Stück gegossenen Obstacle gelöst und innovative Materialien aus verschiedenen Branchen zu Nutze gemacht. Hierbei besteht der Korpus aus Sandwichplatten, die als Trägermaterial einen Schaumkern besitzen. Je nach Anforderung werden dann verschiedene Metallarten in die Sandwichplatten eingearbeitet und dienen als Versteifung des Korpus, sowie zur Transportsicherung und als Verankerungshalterungen. Auf diesen selbstständigen Korpus, wird dann der speziell mit einem Kunststoffhersteller entwickelte Fahrbahnbelag schwimmend gelagert angebracht. Durch diese spezielle Verbindungstechnik ist es jederzeit möglich auf Kundenwünsche reagieren zu können um z.B. den Fahrbahnbelag auszutauschen oder um eine andere Farbgestaltung zu ereichen. Man kann somit auch noch nach Jahren auf eine Neuanschaffung eines ganzen Obstacles verzichten. Die Bauweise erlaubt auch ein super leichtes Handling, da z.B. ein Kicker Transition mit 4 Personen getragen werden kann.

Die Umsetzung der Geometrien wurde am Anfang aufgrund verschiedener Einflüsse relativ konservativ gehalten. Nachdem sich ObstixX aber davon gelöst hatte, wurde ein Kicker Transition entworfen, der von der Befahrbarkeit und dem Schwierigkeitsgrad sowohl von Anfängern, als auch von Topridern in den höchsten Tönen gelobt wird.

Die Auftriebskörper wurden so gewählt, dass jederzeit eine Veränderung der Wasserlinie durchgeführt werden kann. Somit kann jede Anlage individuell die Obstacles an ihre Bedürfnisse anpassen. Sowohl Topevents, Contest oder auch die Anfänger kann man mit diesen Obstacles bedienen.

Jedes technisch umsetzbare Obstacle ist durch diese Bauweise machbar. Bereits jetzt wird daran gearbeitet, die einzelnen Obstacles jederzeit aufrüsten zu können. So setzen wir auf Grundmodule wie z.B. den Table, der mit drei verschiedenen Anbauteilen verändert werden kann. Aus einem normalen Table kann dann entweder ein langer Table, eine Stepdownbox oder ein Dragontable werden. Beim Kauf des Startmoduls Table muss der Anlagenbetreiber sich noch nicht auf eines der Bauteile festlegen und kann die Ansprüche und Erfahrungen der Boarder nach der ersten Saison mit einfließen lassen. Diese Modulbauweise wird auch beim Slider angewandt werden, so dass dort selbst aus einem einfachen Slider jederzeit ein Triple kinked A-Frame werden kann oder halt ein ganz normaler langer Slider. Auf Kundenwunsch sind selbst Sonderbauten jederzeit realisierbar.



Hierbei hat ObstixX bereits die Ansprüche der Boarder mit einfließen lassen und bietet zu jedem Obstacle die zugehörige Bewässerungsanlage. Erstmals wurde diese in dem Dragontable im Beachclub Nethen eingebaut und getestet. Eine Kundenlieferung wird bereits mit Bewässerungssystem ausgerüstet und demnächst ausgeliefert.

Für Rückfragen stehen Ihnen jeweils:

Torsten Watermann	info@obstixx.de	+49 (0) 162 17 80 777
Markus Heinicke	info@obstixx.de	+49 (0) 1577 39 19 772

gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Anfragen.

Ich verbleibe bis dahin
Mit freundlichen Grüßen

Markus Heinicke